

Gesagt – Getan.

Patenschaftsprojekt für Familien „Groß und Klein – Keiner allein“

Ein Angebot der Stadt Barsinghausen:



Bezeichnung des Vorhabens

Worum geht es?

Die Stadt Barsinghausen vermittelt Betreuungspat:innen, um Familien eine bedarfsorientierte, verlässliche und kontinuierliche Unterstützung in der Kinderbetreuung zu ermöglichen.

Hintergrund | Herausforderung

Warum haben wir gehandelt?

Die Stadt Barsinghausen liegt im Speckgürtel der Region Hannover. Viele junge Familien ziehen aufgrund der vorhandenen Infrastruktur nach Barsinghausen und haben oftmals keinerlei familiären Rückhalt. Gleichzeitig leben viele Familien in besonderen Sozialräumen, die von alleinerziehenden, armutsbetroffenen, kinderreichen oder sozial exkludierten Familien geprägt sind. Die Nachfrage nach alltäglichen Unterstützungsleistungen ist für alle Familien groß.

Ziele und Inhalte

Wofür bieten wir eine Lösung und was tun wir genau?

Mit dem Angebot der Pat:innen werden tageszeitunabhängige Betreuungslücken geschlossen. Eltern wird die Einhaltung von Terminen und den Kindern die Teilnahme an sozialen Aktivitäten, wie u. a. ein Schwimmbad- oder Zoobesuch, ermöglicht. Insbesondere alleinerziehende Familien haben einen höheren Bedarf an Entlastung und nehmen dieses Angebot in Anspruch.

Die Pat:innen sind ehrenamtliche Personen ab 20 Jahren, die über das Freiwilligenzentrum durch Pressemitteilungen, Messen, Weiterempfehlung oder persönliche Kontakte gewonnen werden. Grundsätzlich kann jede Person Pat:in werden.

Überwiegend haben jedoch Personen im Rentenalter Interesse an der Übernahme einer Patenschaft. Alle Pat:innen werden zu Aufgaben, Rechten, Pflichten sowie pädagogischem Handeln und Kinderschutz geschult.

Nach einer persönlichen oder telefonischen Patenschaftsanfrage einer Familie beim Freiwilligenzentrum, kommt es zu einem Erstgespräch zwischen Familie, Pat:in und Freiwilligenzentrum. Dabei stehen das gegenseitige Kennenlernen und Festlegen der Wünsche und Vorstellungen im Vordergrund. Kommt es zu einem Patenschaftsverhältnis, können die Betreuungsangebote individuell gestaltet werden (Spielplatzbesuche, Vorlesestunden, kleine Ausflüge etc.). Die gemeinsame Zeit soll den Alltag aller Beteiligten bereichern.



Beteiligte, Kooperationen ...

Wer genau ist beteiligt?

- _ Stadt Barsinghausen (Koordinator Präventionskette)
- _ Freiwilligenzentrum Barsinghausen
- _ Freiwillige

Weiterhin fungieren verschiedene Stellen als Multiplikator:innen (z. B. Kindertagesstätten, Schulärzt:innen), um Familien mit besonderen Bedarfen auf dieses Angebot aufmerksam zu machen.

Erfolgsfaktor

Was hat gut funktioniert und warum?

Die gemeinsame Ausarbeitung des Angebotes der Stadt Barsinghausen und des Freiwilligenzentrums hat sehr gut funktioniert. Die Absprachen und Verbindlichkeiten werden zielorientiert und kooperativ umgesetzt.

Bislang konnten bei einer Patenschaftsanfrage alle Familien mit einer Betreuungspatenschaft versorgt werden. Das Angebot wird zudem durch die verschiedenen Multiplikator:innen gut beworben.

Weitere Infos

Was außerdem interessant ist

Um die Finanzierung von Ausflügen sicherzustellen oder pädagogisches Material bereitzustellen, werden zusätzlich Fördermittel beantragt.

Eine Kooperation mit dem Patenprojekt „Schritt für Schritt“, das insbesondere das erste Lebensjahr der Kinder begleitet, wird verfolgt, um Synergieeffekte nutzen zu können.

Weitere Infos

Unser Highlight ...

Die Pat:innen im Projekt sind mit einer großen Motivation dabei. Die Bedeutung dieser intensiven Betreuungszeit ist für die Kinder immens.

„Das Patenprojekt ist für uns ein Volltreffer. Die Kinder freuen sich auf die Patin und wir bekommen Entlastung, um Familie und Beruf besser zu vereinbaren.“
(Mutter mit Inanspruchnahme des Projektes „Groß und Klein“)

„Wir hatten einen alleinerziehenden Vater, der aufgrund einer Erkrankung ins Krankenhaus musste. Hier war die Frage, ob das Kind in die Obhut des Jugendamtes musste. Aber die Patin hat sich bereit erklärt, das Kind für diese Zeit bei sich aufzunehmen. Das war ganz toll!“

(Mitglied aus der Initiator:innen-Gruppe der Stadt Barsinghausen).

Kontakt

René Beck, 05105 774-2343, Rene.beck@stadt-barsinghausen.de